



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919**

557 (2.12.1919) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-188719](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-188719)



# Mannheimer General-Anzeiger

Verantwortlicher: Dr. Fritz Gellert. Druck: Dr. Fritz Gellert. Druckerei: Dr. Gellert. Druckerei: Dr. Gellert. Druckerei: Dr. Gellert.

## Badische Neuere Nachrichten

Verlagspreis: Die fünfzigste Nummer 60 Pf., die übrigen 50 Pf., halbjährlich 2,50 Mk., jährlich 4,50 Mk. ...

### Die neuen Forderungen der Alliierten.

Amsterdam, 1. Dezbr. (WZ.) Nach einer Meldung des Telegraphen weist ein Artikel des offiziellen Daily Chronicle den Gedanken schroff zurück, daß sich das Haager Schiedsgericht mit dem neuesten Streitfall zwischen den Alliierten und Deutschland befasse, bemerkt aber, daß vielleicht über Einzelheiten verhandelt werden könne, wenn Deutschland nachweise, daß die Erfüllung von Forderungen der Alliierten Deutschland mehr schaden als Nutzen bringe.

Paris, 1. Dezbr. (WZ.) Havas. Der Oberste Rat sammelte sich am Montag morgen im Ministerium des Aussenwärtigen. Er hörte Sir George Clark an, der einen detaillierten Bericht über seine Mission in Budapest erstattete und die Bedingungen mitteilte, unter denen es ihm gelungen ist, eine den Vorkriegsbedingungen entsprechende Regierung zu konstituieren. Der Oberste Rat beschloß, die Regierung zu unterstützen, sie möge sobald als möglich eine Delegation nach Neuilly entsenden, um mit den Vertretern der Alliierten über die Friedensbedingungen zu verhandeln.

Sodann nahm der Oberste Rat von einem Bericht des Generalen Foch Kenntnis, und beschloß seinen Vertretern in den baltischen und uferländischen Instanzen zugehen zu lassen, um sie hinsichtlich ihres Verhaltens zu der Regierung von Estland, Litauen und Lettland zu befragen.

Schließlich genehmigte der Oberste Rat die Vorlage für die Antwortnote auf die letzte deutsche Note bezüglich der Freilassung der Kriegsgefangenen. Die Antwortnote wird am Montagabend der deutschen Delegation überreicht und am Dienstag morgen der Presse übergeben werden.

### Simons Rückkehr nach Paris.

Paris, 1. Dezbr. (WZ.) Der „Temps“ stellt fest, daß Simons bis jetzt noch nicht mitgeteilt habe, wann er mit dem Mitgliedern seiner Mission nach Paris zurückkehren werde.

### Ein Vermittlungsversuch des Papstes.

Paris, 1. Dezbr. (WZ.) Nach einem Radiotelegramm vom Rom soll der Papst den Erzbischof von Paris, Amette, beauftragt haben, der französischen Regierung den Wunsch nach Freilassung der deutschen Kriegsgefangenen zu unterbreiten.

### Die Zurückhaltung unserer Kriegsgefangenen.

Berlin, 1. Dezbr. (WZ.) Die große Sorge um die Kriegsgefangenen, namentlich um die in Frankreich und England, führte heute Vertreter des Volksbundes zum Schutze der deutschen Kriegs- und Zivilgefangenen, der Reichsregierung, dem Reichsausschuss für Kriegsgefangenen, des Bundes deutscher Gruppen zur Befreiung der Gefangenen und ihre Landesvereine zum Reichstanzler. Es fand eine ausführliche Besprechung statt, an der auch Reichskommissar Stüdemann und Vertreter anderer Ministerien teilnahmen.

### Italiens Rebellion gegen den Obersten Rat.

Paris, 1. Dez. (Eigen. Drahtber., ind.) Das „Journal des Debats“ veröffentlicht einen äußerst scharfen Artikel gegen Italien, wobei es sagt, daß die Abenteuerpolitik D'Annunzios zu einem großen Schaden des diplomatischen Netzes führen müsse, falls die italienische Regierung nicht in ganz ernstlicher Weise gegen ihn vorgehe. Es sei es Sache des Obersten Rates in Paris, Italien gegenüber eine klare Sprache zu führen, andernfalls würden die italienischen Rassen selbst die Sache in die Hand nehmen. Es käme dann zu Unruhen und diese könnten dann zur Revolution führen. Zum Schluß sagt das Blatt, daß Italien die erste Großmacht sei, die gegen die Befehle des Obersten Rates offen rebelliere und daß die Gefahr äußerst nahe liege, daß Italien Schute mache.

### Die Eröffnung des italienischen Parlaments.

Rom, 1. Dez. (WZ.) Stefani. Unter dem Donner der Geschütze begaben sich der König und die Königin mit Gemahlin nach dem Monte Citorio zur Eröffnung der neuen Legislaturperiode. Beim Eintritt in den Saal wurde das Gesangschor durch Willkommensrufe der Senatoren und Abgeordneten wie von den Tribünen begrüßt. Die Sozialisten riefen: „Es lebe der Sozialismus!“ und verließen den Saal. Nach dem Namensaufruf der Abgeordneten und der Senatoren eröffnete der König die 25. Legislaturperiode mit einer Rede, in der er u. a. ausführte:

„Italien ist aus dem größten Kriege der Geschichte als Sieger hervorgegangen. Italien hat den Krieg als Sieger beendet. Sieger und Besiegte haben jetzt das gleiche Bedürfnis nach Arbeit, die gleiche Notwendigkeit, die Gemüter zu beruhigen; das gleiche Gefühl der Gnade und menschlichen Zusammenhangs soll in beiden Ländern herrschen. Durch den Krieg hat Italien seine natürlichen Grenzen erlangt, die nicht alle Ansprüche Italiens sind überall mit dem gleichen Gerechtigkeitsgefühl behandelt worden. Die Ansprüche Italiens an adriatischen Meer verstanden keine militärischen Hintergründe und haben größtenteils eine wirtschaftliche Grundlage. Die Vereinigung aller Völker italienischer Sprache bildet für Italien eine Pflicht und ein unverjährbares Recht und verleiht auf keinen Fall imperialistische Tendenzen. Der König hat dann den außerordentlich herzlichen Charakter hervor, der in den Beziehungen zwischen den alliierten und assoziierten Mächten besteht. In seinem weiteren Dar-

legungen äußerte er sich über die Frage der wirtschaftlichen Wiederherstellung durch die Arbeit, die Produktion und durch Ersparnisse. Die Handelsströme und die neuen Häfen müßten ausnahmslos verwertet werden. Italien betrachte es immer mehr als seine große Aufgabe, die Latinität, deren Mutter es ist, zu verteidigen. Für die Verwirklichung seines neuen Programms besitzt Italien eine unüberwindliche Schuttmacht, die ihm aus dem Kriege erwachsen ist.

Die Rede des Königs wurde fast bei jedem Satze durch Beifallskundgebungen unterbrochen. Im Namen des Königs erklärte Ritti die 25. Legislaturperiode für eröffnet. Sodann verließen das Königspaar und die Prinzen den Saal. Auf der Diplomatentribüne bemerkte man während der Ansprache des Königs sämtliche Chefs der alliierten und assoziierten Missionen.

### Die Lage im Osten.

#### Auflösung der Eisernen Division.

Berlin, 2. Dezbr. (Von unserem Berliner Büro.) Berliner Blätter radikaler Färbung hatten sich in den letzten Tagen über die angeblich von polnischer amtlicher Seite stammende Nachricht aufgeregt, daß von deutscher Seite beabsichtigt werde, die in Bromberg und Thorn stehenden Teile des Grenzschutzes zurückzuführen und durch die aus dem Baltikum zurückgeführte Eisernen Division zu ersetzen. Wie der Deutschen Allgemeinen Zeitung an zuständiger Stelle mitgeteilt wird, entspricht diese Meldung nicht den Tatsachen. Die Eisernen Division wird auf ihre Demobilisierungsbefehle im Reich verteilt und dann aufgelöst werden.

#### Freigabe der deutschen Schiffe in Keval.

Berlin, 1. Dezbr. (WZ.) Nach einer Mitteilung aus Keval sind sämtliche anlässlich der Offensivsperrung dort festgehaltenen oder dorthin eingebrachten deutschen Schiffe nunmehr freigegeben worden.

#### Enthaltungen über Oberst Bermond.

Paris, 1. Dez. (W. S.) Der Sonderberichterstatter der „Chicago Tribune“ in Riga telegraphiert, man habe bei Oberst Bermond in Mitau Briefe und Papiere gefunden, die den Beweis liefern, daß er im Einverständnis mit Kollisch, Denikin und Judenitsch gehandelt habe. Ein Brief des Generals Judenitsch teilt dem Obersten mit, daß er aus politischen Gründen gewonnen sei, eine Proklamation gegen ihn zu erteilen und ihn als Verräter an seinem Lande anzufordern, daß er aber diese Aktion nicht ernst nehmen solle. Man habe auch Briefe und Papiere gefunden, die beweisen, daß Denikin, Kollisch und Bermond ein gemeinsames militärisches und politisches Programm gehabt hätten.

### Die Schuldfrage.

#### Kausitzs Dokumentensammlung.

Berlin, 2. Dezember. (Von unserm Berliner Büro.) Ueber Kausitzs Dokumentensammlung wird den mehrheitlich sozialdemokratischen P. V. R. von parlamentarischer Seite gefürchtet, daß die Herausgeber im Einverständnis mit Kausitz in der Einleitung der Dokumentensammlung erklären: Dem Zweck des Ganzen, als wissenschaftliche Quellenangabe für die unbefangene Beurteilung der Ereignisse durch den Politiker und Historiker, zu dienen, wäre grundsätzlich auf alles verzichtet worden, was irgendwie nach einer materiellen Beurteilung der Ereignisse hätte aussagen können. Wir werden dabei von der Meinung geleitet, daß jede Art einer von den Dingen selbst handelnden Einleitung ohne einen sachlichen Kommentar in die Veröffentlichung eine subjektive Werturteilung hineingetragen hätte, welche besser dem Leser überlassen bleibt. Trotz dieser von ihm selbst genehmigten Erklärung hat es Herr Kausitz aber doch vermocht, sich der erläuternden Einleitung, auf die er scheinbar selbst verzichtet, nicht nur ein ganz umfangreiches Buch über die Kisten zu schreiben, sondern auch dafür zu sorgen, daß keine einschlägigen Zusammenhänge des ganzen Materials verlorengelassen, nur das Ungünstige, sentimental und die Schwerepunkte verheißende Darstellung gleichzeitig mit der Herausgabe der Kisten erscheinen zu lassen. Außerdem gibt er sich den Ansehen der Royalität, indem er bekannt macht, das Buch würde erst nach der amtlichen Veröffentlichung erscheinen. In Wahrheit ist alles vorbereitet, um das Buch in einer Auflage von 50 000 Exemplaren in derselben Stunde herauszubringen, in welcher die amtlichen Kisten erscheinen. Herr Kausitz benutzte die unter dem Einloggen erworbene Kenntnis dazu, ein Buch zu schreiben, das auch er nach Geseh und Billigkeit erst zu schreiben hätte beginnen dürfen, nachdem die Kisten publiziert waren.

Amsterdam, 1. Dez. (W. S.) Der „Telegraaf“ meldet zu der vorliegenden Veröffentlichung der kausitzschen Enthaltungen durch die „Londoner Times“, daß die amerikanischen Herausgeber Bong und Liveright von dem deutschen Herausgeber des Veröffentlichungsrechts gekauft haben. Dieses wurde in London an die „Times“, die „Rationalist“ von Buenos Aires“ und die „Heart“ mit der Bestimmung verkauft, daß diese Blätter die Enthaltungen am 29. November veröffentlichen dürfen. Als die Veröffentlichung bereits angekündigt war, erfuhr Bong darum, die Veröffentlichung um 4 Tage zu verschieben. Da der Wortlaut jedoch bereits nach Amerika und Argentinien gelangt war, konnten die „Times“ diesem Ersuchen nicht stattgeben.

### Wiederaufbaumminister Gehler in Darmstadt.

Darmstadt, 2. Dez. (W. S.) Eine im hiesigen Landesarbeits- und Wirtschaftsamt heute unter Vorsitz des Ministerpräsidenten Ulrich abgehaltene Sitzung von Interessenten des Arbeitermerkmens sowie der Arbeiterkraft aus dem neuen Minister für den Wiederaufbau, Dr. Gehler, den letzten Stand der Aufbaupraxis darzulegen und die für die Zukunft maßgebenden Richtlinien zu erörtern. Er betonte dabei besonders, daß man die demotretenden Aufgaben nicht, wie es bisher vielfach durch die brillanten Erwerbsgruppen geschehen sei, nur vom deutschen Standpunkt aus betrachten dürfe. Die Gesamtmassnahmen seien in hohem Maße von den Beschlüssen der französischen Regierung abhängig, die sich naturgemäß nur von nationalen Erwägungen leiten ließe. Man habe deshalb auch eine Erwartung nicht zu hoch eingestellt und werde einen Erfolg nur im Rahmen der Gesamtentscheidung der Beziehungen zu den westlichen Nachbarländern erhoffen können.

Die beabsichtigten Fragen seien im Aufbaumministerium, den einzelnen Wiederaufbau und die Materiallieferungen zu trennen. Man werde hierfür einen gewissen Arbeiterbedarf bedürfen. Vorübergehenden Notmaßnahmen habe man sich aber auch hier zu halten, da Frankreich grundtätig von der Veranschaulichung der eigenen Arbeiter ausgehe und zahlreiche italienische und polnische Arbeiter verfügbar seien, gegen welche ein Widerstand wie gegenüber den

deutschen Arbeitern nicht bestände. Auch für den eigentlichen Wiederaufbau gelte es, im Verhandlungswege nach erhebliche Schwierigkeiten zu überwinden. So wie es die französische Kreditanstalt aus nachliegenden Gründen bisher allgemein ab, die deutschen Architekten und Techniker zu beteiligen. Man werde sich hier nicht aufdrängen dürfen. Die Notwendigkeit, auch die geistigen Kräfte für den Wiederaufbau einzuschalten, werde sich mit dem Beginn der Arbeiten von selbst geistig herausstellen. Für die Vergütung der Arbeiten sowie der Leistungen soll im Wege der Dezentralisation vorgesehen werden. Unberührte Unternehmergewinne müßten auf alle Fälle vermieden werden. So sei Sache der beteiligten Kreise, Selbstverpflichtungen zu schaffen, die unter behördlicher Aufsicht eine gerechte Verteilung auf die einzelnen Erwerbsgruppen vorzuleben hätten. Dabei ergebe sich besonders die Gelegenheit, auch den organisierten Handwerk, die Produktionsgenossenschaften und ähnliche wirtschaftliche Erwerbsgruppen zu den Leistungen heranzuziehen. Notwendig werde es hierbei sein, die Kohlenbedürfnisse der Heimat nicht aus den Augen zu lassen, wobei sich eine gewisse planmäßige Wirtschaftsführung von selbst ergebe. Das Ministerium brauche zur Durchführung seiner umfangreichen Aufgaben das weitestgehende Vertrauen der beteiligten Kreise. Es werde deshalb auch bemüht sein, durch einen möglichst gerechten Nachschub über die in Frankreich geführten Verhandlungen das Vertrauen von Arbeitern zu verdienen. Nicht auf vorübergehende Kritik, sondern selbstlose Mitarbeit werde Gewicht gelegt. Der Zweck der heutigen Besprechung liege gerade in der Richtung, die besonderen Wünsche der Unternehmer der beteiligten Kreise kennen zu lernen, um ihnen nach Möglichkeit durch die zu treffenden Entscheidungen Rechnung zu tragen.

Die Ausführungen des Reichsministers fanden allgemeine Zustimmung. Es wurde als besonders erfreulich begrüßt, daß der beabsichtigte, von vornherein den Bedürfnissen Süddeutschlands Rechnung zu tragen. Man könne auf die entwickelten Arbeitspläne vertrauen und sehe in der Berücksichtigung des Ministers einen Beweis für eine selbstbewusste und sich den Verhältnissen anpassende Wirtschaftsführung. In der sich anschließenden Besprechung, bei welcher der Vertreter des Ministers, Herr Dr. Reinhardt, nach näheren Ausführungen über eine gewisse Vermittlungskette für Privatunternehmen französischer Firmen machte, kamen die Arbeitgeber und Arbeitnehmer einander zur Sprache. Insbesondere wurden auch die Verhältnisse in dem besetzten hessischen Gebiet näher beleuchtet, wobei sich auch wertvolle Anregungen im Sinne einer umfangreichen Heranziehung der heimischen Wirtschaftskräfte für die Wiederaufbauarbeiten ergaben.

### Das Betriebsrätegesetz.

#### Stellungnahme des Bundes badischer Arbeitgeberverbände.

Der Bund badischer Arbeitgeberverbände, dem auch die maßgebenden Mannheimer Verbände angeschlossen sind, gibt seine Stellung zum Betriebsrätegesetz wie folgt bekannt:

Wie erkläre in der Schaffung und Fortbildung der „Arbeitsgemeinschaft deutscher Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände“ die Möglichkeit, außerhalb der einzelnen Betriebe gemeinsam den Ausgleich gegenüberstehender Interessen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern herbeizuführen.

Das Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer in den einzelnen Betrieben jedoch bringt die angebotene gemeinschaftliche Arbeit, von der die günstigen Wirkungen für den Wiederaufbau unserer Wirtschaftslage erwartet werden können, in schwere Gefahr. Es ist zu befürchten, daß durch das Hineinreden Nichtsachverständiger oder ungenügend vorgebildeter Personen die eben einsetzende Arbeit des Wiederaufbaues empfindlich gestört, wenn nicht unmöglich gemacht wird, und daß überhaupt in die Betriebe in einem solchen Maß unfruchtbare Kämpfe hineingetragen werden, die eine geordnete Arbeit unmöglich machen. Gerade bei der in der Übergangszeit so häufig schwankenden Konjunktur würden nützlich notwendige Entscheidungen der leitenden Persönlichkeiten durch die Verwirrung der Betriebsräte Verzögerungen erleiden und die Ausnutzung von günstigen Gelegenheiten für das Unternehmen verloren gehen.

Auch die bei der ersten Lesung des Gesetzesentwurfes im sozialpolitischen Ausschuss der Nationalversammlung beschlossenen Kompromisse sind nicht geeignet, die schweren Bedenken gegen das Betriebsrätegesetz und seine unheilvollen Wirkungen zu beseitigen, zumal die bekannt gewordenen Änderungen des Regierungsentwurfes so wenig präzis erschienen, daß auch dann noch die Wirkungen die gleichen sein werden. Gerade die Kompromisse erkranktenen Forderungen können unannehmbare Streitigkeiten mit und für und machen solche Konfliktstoffe mit den Betriebsräten unvermeidlich. Ramentlich die in der ersten Lesung angenommenen Kompromissentwürfe in der Frage der Vorlage der Bilanz und Abordnung der Betriebsratsmitglieder zum Aufsichtsrat keine annehmbare Lösung, sondern diese und andere Bestimmungen sind so gefährlich für die Leistung, Ordnung und Wirtschaftlichkeit der Betriebe, und damit so verhängnisvoll für das gesamte deutsche Wirtschaftsleben, daß sie keineswegs überhaupt in das Gesetz aufgenommen werden dürfen.

Zur Verhütung der schlimmsten Wirkungen des Gesetzes erscheint die Ergänzung des Wahlgesetzes und der Dauer der Zugehörigkeit der Betriebsratsmitglieder zu den Betrieben, die Verlängerung der Wahlperioden die Beteiligung der Betriebsräten über die Ablegung des Betriebsrats auf dem Wege des Vertrauensentzuges innerhalb der Wahlperioden und die unbefristete Sicherstellung der Wahrung der Betriebsratsmitglieder zum Aufsichtsrat keine annehmbare Lösung, sondern diese und andere Bestimmungen sind so gefährlich für die Leistung, Ordnung und Wirtschaftlichkeit der Betriebe, und damit so verhängnisvoll für das gesamte deutsche Wirtschaftsleben, daß sie keineswegs überhaupt in das Gesetz aufgenommen werden dürfen.

Zur Verhütung der schlimmsten Wirkungen des Gesetzes erscheint die Ergänzung des Wahlgesetzes und der Dauer der Zugehörigkeit der Betriebsratsmitglieder zu den Betrieben, die Verlängerung der Wahlperioden die Beteiligung der Betriebsräten über die Ablegung des Betriebsrats auf dem Wege des Vertrauensentzuges innerhalb der Wahlperioden und die unbefristete Sicherstellung der Wahrung der Betriebsratsmitglieder zum Aufsichtsrat keine annehmbare Lösung, sondern diese und andere Bestimmungen sind so gefährlich für die Leistung, Ordnung und Wirtschaftlichkeit der Betriebe, und damit so verhängnisvoll für das gesamte deutsche Wirtschaftsleben, daß sie keineswegs überhaupt in das Gesetz aufgenommen werden dürfen.

Bei der zweiten Lesung des Gesetzes in der Kommission und letzten Endes bei der Beratung desselben im Plenum der Nationalversammlung ist den Parteien nochmals die Möglichkeit gegeben, die dem Gesetz bestimmten Bestimmungen des Gesetzesentwurfes, welche eine Verkürzung und tatsächliche Verkümmern von Industrie, Handel und Gewerbe zur Folge haben müssen, zu beseitigen.

Nach einem Vortrag ihres Mitgliedes, des Herrn Oberingenieur Hartmann, schloß die Ortsgruppe Kassel der Deutschen Volkspartei folgende Entschliessung:

„Die hiesige Ortsgruppe der Deutschen Volkspartei sieht in der jetzigen Fassung des Betriebsrätegesetzes das Mittel, unser dan-











Weltbericht vom 2. Dezember 1919.

Selbstmord. Ein 19 Jahre altes Mädchen aus Heidenheim, welches inhaftiert im Allgem. Krankenhaus hier untergebracht war, sprang am 30. Nov. nachts, offenbar in einem Fieberanfall, vom 3. Stock des Krankenhauses aus hinunter auf die Straße; es lag dabei so schwere Verletzungen zu, daß es bald darauf starb.

Table with 2 columns: Spielplan des National-Theaters and Neues Theater. Rows include dates and play titles like 'Die Jüdin von Toledo' and 'Das Dreimäderlhaus'.

Vergnügungen.

Im kaffee Friedhofsbau (Breitstraße 11) wird heute Dienstag das Künstlerinnen-Orchester Woblar unter persönlicher Leitung der Violin-Virtuosin Fräulein Marie Woblar einen Richard Wagner-Abend veranstalten...

Aus dem Lande.

Schlesheim, 1. Dez. Nun ist es auch hier aus mit dem billigen Wein, das Viertel zu 1.50 M. Gestern wurde mit behördlicher Genehmigung der Weinpreis um 33% Prozent erhöht...

Hedelberg, 2. Dez. In der Krollen Restaurierung und Schierloch wurde gestern eine angriffenartige weibliche Leiche aufgefunden. Man fand bei ihr ein Notizbuch, in dem der Name eines Württembergers aus Oberstadt bei Darmstadt eingetragen war...

Pfalz, Hessen und Umgebung.

Schlesheim, 30. Nov. Die 'Schierl. No.' berichtet über die am Samstag hier stattgefundene Explosion noch folgendes: Der Schlag war von einer Heiligkeit, daß die Einwohnerchaft in der näheren Umgebung annehmen konnte, ein ganzes Munitionslager sei in die Luft geflogen...

Sportliche Rundschau.

Waldhof-Sportplatz. Morgen nachmittag wird der B. f. B. Halle 9) dem Sportverein 07 gegenüber treten. Halle 96, 1. St. in der Schmelz, wird hier seine Kämpfe unterbreiten...

den Samstag im Nationaltheater ein einmaliges Gastspiel geben wird, wurde im Jahre 1913 als Anfängerin von Hofin an der Stockholmer Oper entdeckt, wo sie als Bacchantin in der Pantomime 'Meopatra' dem berühmten Regisseur auffiel...

(Mannheimer Künstler auswärts.) Hans Bruch spielte in der letzten Zeit mit großem Erfolg in Frankfurt, Köln und Koblenz. In der 'Frankfurter Zeitung' heißt es u. a.: Seine vielfältig regierte Musikalität und seine solide Technik sind in H. schon seitdem bekannt...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

(Die Komponisten Strauß und Schilling.) Die Verhandlungen, die zwischen dem Verband deutscher Bühnenkritiker gegen dem der Komponisten u. den Komponisten Richard Strauß und Max Schilling schweben, haben, wie uns unser Berliner Büro mitteilt, zu einer grundsätzlichen Einigung geführt...

Handel und Industrie.

Steigende Preise am Produktenmarkt.

Für alle Bodenerträge ist die Nachfrage nach greifbarer Ware stärker als das Angebot und infolge dessen herrschte feste Tendenz und die Preissteigerung konnte weitere Fortschritte machen. Die Umsätze sind jedoch verhältnismäßig klein, da der Handel bei den vielen Vorschriften, die ihm auferlegt sind, sich Zurückhaltung auferlegt...

Für Hülsenfrüchte, inländischer Herkunft, zeigten sowohl die Kommandverträge als auch der Handel lebhaften Kaufwille und insbesondere suchen die Kommunen große Einkdeckungen zu machen, da dieselben bei der schwachen Kartoffelversorgung darauf angewiesen sind...

Vom Anlande liegen hauptsächlich Nachrichten aus Argentinien vor: nach denselben hat sich der Weizenmarkt infolge des Auftretens von Nachfrösten im mittleren und südlichen Buenos-Aires sowie in den südlichen Distrikten befestigt...

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, 1. Dez. (Fig. Draht.) Die Tendenz der Abendbörse gestaltete sich unregelmäßig. Auf die steigende Bewegung in Schantungbahn folgte ein wesentlich ruhigerer Geschäft, doch zogen die Aktien um 6% auf 302 an...

Table with 3 columns: a) Staatspapiere u. Bankaktien, b) Bergbau und Eisenindustrie, c) Sonstige Industrie. Lists various companies and their stock prices.

Wirtschaftliche Rundschau.

Verschlechterung des badischen Arbeitsmarktes. Na, Durch anhaltenden Kohlenmangel hat sich von 17.-23. November die Lage des Arbeitsmarktes wieder verschlechtert. Die Zahl der Erwerbslosen ist wieder von 8679 auf 8814 gestiegen...

Große Nachfrage besteht nach Hainern, Ofensetzern, Sinalformern, Steinhauern, Elektromonteuren, Kupferschmieden, Gießern, Formern, Möbelschreibern, Holz- und Kellerkütern, Holzdrehern, Holzbildhauern, Wagnern, Holzkillern, Schweissenauern, Schneidern für Groß- und Kleinstück, Maurern, Zimmerleuten, Glasern, Gipsern, Köchinnen, sowie Haus- und Zimmermädchen...

Ausprägung von Kleingeldmünzen. Nunmehr ist die Prägung größerer Mengen von Fünfzig-, Zehn- und Fünfcentmünzen in die Wege geleitet. Nach dem 'B. B. C.' werden 20 Millionen Mark in Fünfzigcentmünzen...

stücken aus Aluminium, 10 Millionen Mark in Zehnpfennigstücken aus Zink und 3 Millionen Mark in Fünfcentmünzen aus Eisen zur Ausprägung kommen. Für beschleunigte Durchführung der Ausprägungen ist Sorge getragen. Die Einleitung einer weiteren Prägung von 7 Millionen Mark in Fünfcentmünzen steht bevor, und der Herstellung von 10 Millionen Mark Zehnpfennigstücken sollen sich sofort weitere Zehnpfennigprägungen anschließen.

Großhandel und Ausfuhrzölle.

Der Zentralverband des Deutschen Großhandels E. V. hat zu einer Reihe von Tagesfragen Stellung genommen, so besonders zur Verhinderung einer Verschlechterung deutscher Waren nach dem Ausland. Soweit eine Regelung der Ausfuhr notwendig gehalten die an der Ausfuhr interessierten organisierten Industrie- und Handelskreise im Einvernehmen miteinander Verträge abzuschließen...

Die Reihenfolge der Kohlenbelieferung. Wie uns mitgeteilt wird, hat das Rheinisch-Westfälische Kohlen-Syndikat in letzter Zeit verfügt, daß bis auf weiteres in allererster Linie die Eis-nachbar, danach die Verbandsmächte und in dritter Stelle Süddeutschland mit Kohlen beliebert werden sollen.

Die Schmiergelder bei der Kriegslieferung A-G. Nach der jüngsten Verhandlung hätte das Landgericht Berlin das Urteil in dem Schmiergeldprozeß gegen den früheren Vertreter Hermann Holthaus der Kriegslieferer A-G. Außer Holthaus waren noch 28 Lieferfabrikanten angeklagt worden. Durch die Amnestie der Volkbeauftragten erfuhr das Verfahren eine Einschränkung, sodaß nur 3 Lieferfabrikanten mit abgeurteilt werden konnten...

Neueste Drahtberichte.

Zur Sparprämienanleihe.

Berlin, 1. Dez. (Draht.) Amlich wird mitgeteilt: Da infolge der Verkehrsperre sich die regelmäßige Weiterleitung des Zeichnungsmaterials sich in allen Gegenden verzögert hat - die Zeichnungen lagern teils noch auf den Berliner Postämtern, wo sie sich angestaut haben - wurde die Zeichnungsfrist (wie wir bereits gestern meldeten) für die deutsche Sparprämienanleihe bis zum 10. Dezember verlängert...

Erhöhung der Depotgebühren bei der Seehandlung.

Berlin, 2. Dez. (Fig. Draht.) Preussische Staatsbank Seehandlung. Das Institut sieht sich infolge der Steigerung der Geschäftskosten dem Vorgehen der Reichsbank und der Großbanken folgend, genötigt, vom 1. Januar 1920 ab eine Erhöhung ihrer Depotgebühren vorzunehmen...

Zur Verschlechterung der deutschen Ausfuhr.

Berlin, 1. Dez. (Draht.) Gegen die Verschlechterung der deutschen Ausfuhr wendet sich erneut der Reichverband der deutschen Industrie. In der Schweiz rief die Einfuhr billiger deutscher Möbel bereits Arbeitslosigkeit hervor und die Schweiz schreitet zu Einfuhrverboten gegenüber Deutschland. Die deutsche Industrie kann die Gefahr ausländischer Einfuhrverbote nur dann abwenden, wenn sie sich allenthalben entschließt, ihre Ausfuhrpreise bis auf den hohen Stand der Auslandspreise hinaufzusetzen.

Basel, 1. Dez. (Fig. Draht, h. d. r.) Auf der Schweizer Devisenbörse wurde in Mark ein nennenswerter Umsatz getätigt, wobei das Steigen der Mark von 12.57 auf 12.85 Mittelkurs beigetragen haben wird. Paris einerseits fiel von 56.30 auf 55.65, ebenso fiel Italien, Belgien und London, während Holland, Spanien und Wien leicht anzogen.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Dezember.

Table with 2 columns: Pegelstation von Rhein and Datum. Shows water level data for various stations in December.

Wetterausichten für mehrere Tage im voraus.

Undeutlicher Nachbruch mit geräuschiger Verfolgung. 2. Dezember: Blide, veränderlich, etwas windig. 3. Dezember: Trübe, Niederschläge. Tagt milde. Nachts kalt. 4. Dezember: Wolfig, teils bis zu normaler Temperatur. Teilweise Regen. 5. Dezember: Bedeckt, am Tag warm. Windig.

Witterungsbericht.

Table with 2 columns: Datum and Temperatur. Shows weather data for November and December.



# Walhalla Colosseum

Telephon 7374 - Lichtspiele Seckenheimerstr.  
 Doppel-Programm ab Dienstag, 2. Dezember!  
**4-Akter Das 4-Akter**  
**Abenteuer des Staatsanwalts**  
 Spannendes Kriminal-Drama mit wirklich lebenswahren Motiven und Handlungen in höchster Vollendung.  
**4-Akter Kunstfilm! 4-Akter**  
**Unschuldige Sünderin**  
 Der Roman einer unglücklichen Ehe. — In der Hauptrolle:  
**Esther Carena**  
 die hübsche rassistische Spanierin.  
 Ab Freitag: Der grosse Kunstfilm  
**Die Pest in Florenz.**  
 7 Akte! 7 Akte!

Telephon 1282 - Lichtspiele Meesplatz  
 Doppel-Programm ab Dienstag, 2. Dezember!  
 Der Liebling der Kino-Besucher **Fern Andra**  
**4-Akter 4-Akter**  
**Geheime Gewalten**  
 Prachtvolles Drama in vier Akten.  
 Kriminal-Drama! **4-Akter** Kriminal-Drama!  
**Nur ein Zahnstocher**  
 Abenteuer aus den Gerichtsakten des Kriminalrat Anhelm mit äusserst spannendem Inhalt.  
 Man sichere sich rechtzeitig Plätze!  
 Pola Negri! Ab Freitag: Pola Negri!  
**Vendetta (Blutrache)**  
 5 Akte! 5 Akte!

## Kabarett Rumpelmayer

Ab heute täglich um 1/8 Uhr:  

<b>Anny Koch</b> die lustige Münch.	<b>Bobbi Walter</b> Vortragskünstler	<b>Schwes. Angell</b> Gesangs u. Tanzduett
--	---	---

**Chitta und Professor Arthur Dolores**  
 die bedeutendste mondaine Tanzattraktion  

<b>Irma Kolberg</b> Sängerin zu Laute	<b>Leo Werter</b> Anseger und Komiker	<b>Harga Käfer</b> Opernsängerin
--	--	-------------------------------------

**Gold- u. Silber-Schmucksachen**  
 sowie Juwelenstücke aller Art werden umgearbeitet, repariert und wie neu hergestellt. — Spezialität: Silber-Haandtaschen.  
 Anfertigung von Verlobungs- und Trauringen. Billigste Berechnung.  
**Jul. Federgrün, Goldschmied und Juwelier, Q 5, 3.**  
 Bitte auf Hausnummer achten. B3961

## L4,7 Zum Weihnachtsputz L4,7

Empfehle aus eigener Fabrik zu folgenden staunend billigen Preisen:  

Washbürsten, Fibre, per Stück nur	2.25 M.
Lambriebürsten, Fibre, p. St.	2.75 "
Scheuerbürsten, Wurzel, "	3.75 "
Schrubber, Fibre, "	3.75 "
Schrubber, Wurzel, Marke Union, "	4.50 "
Roßhaarbesen, reine Roßhaare, "	9.—, 14.— "
Roßhaarhandbesen, reine Roßh., "	4.50 "
Borstenbesen, " Borsten "	9.— "
Borstenhandfeger, "	3.50 "
Piasava-Nitrassenbesen, echt Piasava, "	9.— "
Kleiderbürsten, feine Arbeit, nur	5.— "
Klosettbürsten, Fibre, "	4.50 "
Teppich-Hübelbürsten, echte Wurzel, nur	5.— "

Grossisten, Händler und Hausierer erhalten auf diese billigen Preise hohen Rabatt.

## Süddeutsche Bürstenfabrik

Fabrik und Kontor: **Ernst Knobloch** L 4, 7  
 K. Wallstadtstraße 5. Fernsprecher: 4118.  
 Stadtgeschäft: L 4, 7 Fernsprecher: 4155.  
 Beachten Sie das Schaufenster vis-à-vis der alten Dragoner-Kaserne. 10960

## Praktische Weihnachts-Geschenke.

**Chaiselongue**  
 von gutem Material (Handarbeit) preiswert zu verkaufen.  
 Schreinerel und Möbelgeschäft 10980  
**Wilh. Florschütz, Laden P 2, 7.**

**National-Theater**  
 Dienstag, den 2. Dezember 1919  
 4. Volksofferstellung zum Einheitsopfer (80 Pfennig der Platz)  
**Die Jüdin von Toledo**  
 Montag 3 1/2 Uhr. Ende gegen 8 Uhr.

**Rosengarten - Neues Theater**  
 Dienstag, den 2. Dezember 1919  
**Das Dreimäderlhaus**  
 Montag 7 Uhr. Ende nach 9 1/4 Uhr.

**Künstlertheater „APOLLO“**  
 Heute und morgen, abends 7 Uhr:  
**St. Georg der Drachentöter**  
 in den oberen Räumen, abends 8 Uhr:  
**Kabarett.**

**Café Friedrichsbau**  
 1, 1/4, 3/4 Mannheim Breitestr.  
 Heute Dienstag ab 7 1/2 Uhr:  
**Richard Wagner-Abend**

**Künstlerinnen-Orchester Wohrab**  
 unter persönlicher Leitung der 10970  
 Maria Wohrab  
**Opern-Abend**

**Waldhof-Sportplatz** Endstation der Strassenbahnlinie 3  
 Mittwoch, 8. Dez. 19, nachm. 1/4 Uhr  
**Halle 96 — Sportverein 07 Waldhof**

**V. K. S.**  
 Unsere Monats-Versammlung  
 aus dringenden Gründen für den Monat  
 Dezember ausfallen und bitten unsere Mitglieder  
 hiervon gefl. Kenntnis nehmen zu wollen. 10900  
 Vorstand: **Karl Ehtle**, langjähriger Rührendel.

**Speisehaus Ehtle?**  
 L. 4, 13 Drei König L. 4, 13  
 finden Sie  
 einen bürgerlichen Mittag- und Abendisch  
 H. Karlsruher Biere. 33908  
 Chefkoch: **Karl Ehtle**, langjähriger Rührendel.

**Pianos**  
 Die anerkannte Fabrikate liefern sehr preiswert,  
 auch gegen Retenzahlung 572  
**Beil & Stoffel, Pianolager K. 2, 12.**  
 Geschäftsteil nur nachmittags.

**Ronald Becker**  
**Jeanne Becker**  
 geb. Thiele  
 Vermählte  
 Mannheim, den 2. Dezember 1919  
 C 7, 13. B4006

„Unser Hoherpriester“  
 Chelhus L. Wierhoffen.  
 Im Vortragssaal O 6, 2.  
 Mittwoch 3 Uhr, abends 8 Uhr  
 Freitag, 3. 8. Geierler  
 Freie Kollette. B3885



Täglich um  
**DIE CZARIN FÜRSTIN**  
 Operette in 6 Akten  
 Grosser Wiener Luxus-Film  
 Spielfeit 6.00 und 8.30.  
 Von 8.30 bis 9.30 Uhr  
**Hilde Wolter**  
 in ihrem Filmwerk  
**Bergblume**  
 Drama in 5 Akten.  
**Hilde Wolter**  
 ist in Spiel und Handlung von  
**Lotte Neumann**  
 nicht zu unterscheiden!

**Nur Schauburg**  
 Täglich frische 10291  
**in. Batterien**  
**Taschen-Lampen**  
**Taschen-Feuerzeuge**  
**Karbidlampen**  
**Adolf Pfeiffer, U 1, 8.**  
**Zahnärzte und Dentisten!**  
 Zahn-Techniker, 10jähriger  
 Praktiker, übernimmt nach  
 gelungener Technik für einige  
 Herren bei subleiblicher Aus-  
 scheidung. (Kunstschmelze und  
 Metalltechnik.) 33947  
 Angebote unter S. P. 31  
 an die Geschäftsstelle.

**KL Kammer-Lichtspiele**  
 D 2, 6 Planken Telephon 987  
 Nur noch 3 Tage!

Sensation! Detektiv!

## Panopta

II. Teil  
 oder  
**Die Schreckenshöhle in der Tiefe des See's**  
 Sensationelles Detektiv-Schauspiel in 8 Akten  
 Hauptpersonen:  
 Panopta, die Frau, die alles sieht als Detektiv  
 Direktor Lansing  
 Assd. seines Tochter  
 Direktor Villard, Mand. Verlobter  
 Kippy, ein Abenteurer  
 Milton, sein Vertrauter  
 Dieser Film übertrifft alle bisher gesehene  
 Detektiv- und Sensationellfilme in Bezug auf  
 spannenden Inhalt etc. etc. — Die dritte Fort-  
 setzung folgt in nächster Zeit.  
 \*\*\*\*\*  
**Harry wird Filmschauspieler**  
 Lustspiel in 2 Akten, in der Hauptrolle  
**Harry Lamberts-Paulsen.**

**FRIEDR. ROETTER**  
 1870  
**MÖBELFABRIK**  
 H 5, 1, 2, 3, 4 und 22  
 Ausstellung orig. Niedermeier-Möbel  
**Bequeme Klub- und Polster-Möbel**  
 Strassenbahn-Haltestelle der Linie 6 „Apollo“. Str.  
 Telephon 1361.

**Bodenkohlraben**  
 prima gelbe, zu Häzwecken  
 Ztr. Mk. 12.—  
**Bodenkohlraben**  
 zu Futterzwecken, leicht  
 angezogen Ztr. Mk. 10.—

**Dickrüben**  
 Ztr. Mk. 9.50  
**Rannen**  
 zu Speise- u. Futterzwecken  
 gibt ab 9895

**Lager d. Bad. Bauern-Vereins, Rheinau**  
 am Personenbahnhof.

**HUND**  
 (Schwanger, 8 Monate alt,  
 abgeben genommen. Vor  
 Kauf wird gewogen.  
 Abzugeben geg. Bezahlung  
 bei Messingerstr. 11, 11.  
 1 4a, 7. 33703

**Zum Flicken**  
 wird angenommen. 33844  
 Ringstr. 27, 3. Et. 2.

## Ämtliche Veröffentlichungen der Stadtgemeinde

Mittwoch, den 3. Dezember gelten folgende Notizen:  
 I. Für die Verkäufe:  
 Beitr. Margarine 4, Pfund zu M. 1.25 die Feinmarte 82  
 in den Verkaufsstellen 1001-1005 Feinere 4, Pfund  
 Margarine zu M. 1.25 die Feinmarte 83 in den  
 Verkaufsstellen 85-100.  
 Eier: 1 Kiste zu 42 Eiern für die Eiermarte 37 in den  
 Verkaufsstellen 636-1008.  
 Rindfleisch: 1 Paket Korbells Rindfleisch zu M. 1.70  
 und 500 Gramm Fleisch zu 92 Eiern für die Rind-  
 fleischmarte 45 in den Verkaufsstellen 1-1008.  
 Käse- oder Buttermisch für 1/2 Liter die Marke 21.  
 Milchverrechnung:  
 Am Sonntag, den 30. November und Montag, den  
 1. Dezember wurden jeweils 75% reife Vollmilch verteilt.  
 II. Für die Verkäufe:  
 Zur Abgabe sind bereit:  
 Beitr. Margarine 4, Pfund zu M. 1.25 für die Verkaufs-  
 stellen 151-257 in Verkaufsstellen O 2, 5 am Mit-  
 twoch, den 3. ds. Mts. von 11-5 Uhr. Käse und  
 Butter mitbringen.  
 Kartoffeln: Für die Kartoffelmarte 230 3 Pfund. Die  
 Empfangsberechtigungen sind von den Verkaufsstellen  
 85-258 am Mittwoch-Mittag, den 3. ds. bei der  
 Kartoffelstelle Zimmer 54 abzuholen.  
 Städtisches Viehbestimmungsamt C 2, 1615  
**Kaufzwecken.**  
 Beim Bürgermeisterrat Mannheim wird eine Abtei-  
 lung für Schul- und Erziehungsangelegenheiten und Kultur-  
 angelegenheiten errichtet. Der Leiter dieser Abteilung erachtet unter  
 Aufsicht des Oberbürgermeisters dem Stadtrat Bericht, be-  
 züglich der sein Gutachten. Das verfahrensberechtigte  
 Gehalt kann bis zu 15000 Mark betragen werden; hierzu  
 treten die Teuerungszulagen. 3232  
 Meldungen sind beim unterfertigten Oberbürgermeister  
 bis zum 30. Dezember 1919 einzureichen. Verfallene Mel-  
 dungen ist vorerst nicht anzunehmen.  
 Mannheim, den 29. November 1919.  
 Der Oberbürgermeister.

## Mollige warme

**Flauschmäntel**  
 70, 95, 125, 175, 245 M.  
 und höher (10191)  
**Röcke**  
 neue moderne Fassons  
 27, 39, 59, 79, 95 M.  
**Kostüme**  
 gute Ware in best. Vorarb.  
 175, 245, 375, 475 M.  
**Blusen**  
 mod. Farb. in Wolle u. Seide  
 33, 59, 89, 95, 125 M.  
 Geringe Unkosten  
 daher  
 billige Preise!  
**Assenheim**  
 jetat E 2, 1-3.

## Teilhaber

bis zu ca. 50 Stille zur Ein-  
 führung neuer, inaktiven  
 Betriebs- u. Betriebs  
 Aufträgen unter M. M. 3053  
 an Hasenstein & Bogler,  
 H. O. Mannheim. 6294

## Einige Ladungen

**Kohlenschlacke**  
 abzugeben 33078  
**Gabriel Fingado Ncht.**  
 An der Kammerstrasse.







# Eine willkommene Weihnachtsgabe

finden Sie in jedem Gegenstand unserer bekannt vielseitig und reichsortierten Läger

- Eleg. Seiden- u. Wollkleider
- Vornehme Mantelkleider
- Vornehme Jackenkleider
- Hochelegante Sammet- und Plüsch-Mäntel
- Pelzmäntel
- Pelzgefütterte Mäntel
- Wollige Flauschmäntel

- Blusen aus Seide, Chiffon, Woll, Voile etc.
- Röcke aus Seide, Sammet, wollenen und wolgemischt. Stoffen
- Unterröcke aus Seide und ander. Stoffen
- Kindermäntel u. Kleider in bekannt guten Qualitäten allen Größen u. Preislagen

**Fesche Tanz- und Gesellschafts-Kleider**  
Strickjacken, aparte Farben und Formen  
Pelze und Muffen mod. Ausführung in grosser Auswahl

# L. Fischer-Riegel Mannheim

Fernruf 7031 Größtes Spezialhaus Südwestdeutschlands für mod. Damen- u. Kinder-Kleidung Fernruf 6525

**GUMMI- u. Metallstempel**  
Tor- u. Firmenschilder in Email und Messing  
**GRAVIERUNGEN**  
auf Gold, Silber und Eisenblech etc.  
Monogramme und Widmung etc.  
**SPEZIAL-HERSTELLUNG**  
von PAPIER-PRÄGUNGEN und geprägter Siegelmarken (Euhetten)  
Patschaffe in reicher Auswahl, in Achat etc.  
(Gravierungen in eigenem Atelier)  
**Typendruckereien für Vereine. 571**

**ECKERT & WERRE, Graveure**  
Gravier- und Präge-Anstalt u. Siegelmarken-Fabrik  
F. S. 1. Ogründet 1914 Tel. 3426

**Privat-Tanz-Institut J. Schröder**  
Beginn eines neuen Tanzkurses  
am Donnerstag, den 4. Dezember, worin in baldigstige Anmeldungen höflichst bittet  
**J. Schröder**  
H. 7. 14.

**Anzugstoffe**  
rein Wolle, moderne Farben auch Marengo, Außerst H5,52.1.

**Für Kapitalisten!**  
In größtmöglicher, wirtschaftlicher Unternehmung auf gründlicher Grundlage, mit absolut sicherer Kapitalanlage, können sich noch einige stille Teilhaber zu 10-100000 RM. beteiligen. — Angebote unter „Sozialer“ D. L. 111 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

**Transmission**  
gebraucht, aber gut erhalten, 15 m, 45 mm Durchmesser, mit 3 Wasserlagern und 6 Hängelagern (letztere 400 mm Durchmesser) in höchstens 3 Stufen 10000 mit Kupplung  
**zu kaufen gesucht.**  
Umgehende Angebote an Fährerei und dem Reizeigungsamt August Kayser, Bad Mergentheim.

**Kauf-Gesuche**  
Mannheimer Grosshandlung kauft jeden Posten  
**la. Weihnachtskerzen**  
neue oder gut erhaltene

**Schreibmaschinen**  
für sofort zu kaufen gesucht. Angebote an Rheinlan., Speditions-Gesellschaft m. b. H. Mannheim, H. G. 26. 10924

**Moldenkippwagen**  
neu oder gebrauchte, gut erhaltene, für den Bau zu kaufen gesucht. Angebote an H. G. 26. 10924

**Schreibmaschine**  
zu kaufen gesucht. Angebote an H. G. 26. 10924

**Kauf**  
Zehnpfennige, Halber und Möbel.  
Tel. 3955, Starkand 12, B.

**Fahrräder**  
und Ersatzteile  
L. Aug. Schnopf, Ing. Mannheim, H. G. 26. 10924

**Kauf**  
gebr. Möbel  
L. Aug. Schnopf, Ing. Mannheim, H. G. 26. 10924

**Piano**  
zu kaufen od. mieten gesucht. Angebote an H. G. 26. 10924

**Piano**  
zu kaufen oder mieten gesucht. Angebote unter R. Q. 13 an die Geschäftsstelle. 33660

**Lexikon**  
neuer Ausgabe 5. Aufl. gr. H. Wagner, Weidmann Buchverlag, Leipzig. 12.

**Gold**  
rooth zu hohen Preisen  
Rothbar-Sommer, Q. 4, I. M. 545

**Gebr. Kopierpresse**  
zu kaufen gesucht. 33677  
Heinr. Thomae  
Bullerweg 4, Telefon 3409

**Kleine Ladentheke**  
zu kaufen gesucht. 33652  
F. Frey, Käferrtal  
Hannoverstraße 41, III.

**Stehpult**  
neu oder gebrauchte zu kaufen gesucht, ebenso Kleider-schrank und Akten-schrank. Angebote an N. J. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Gold, Silber, Platin**  
u. Schmuckstücke u. Edelsteine und Perlen.  
Julius Federgrün  
Goldschmied, Q. 5, 3  
Karl Honnunmergstr. 11.

**Alte Gebisse**  
kaufen zu hoch Preisen  
Bryn, Q. 4, 13, 3 St.  
Gebäude, sehr gut erhalten.

**Kinderwagen**  
zu kaufen gesucht. 33666  
Angebote unter S. A. 23 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**2-3 Büro-Räume**  
nebst angeschlossen 33578  
**größere Lagerräume**  
und Toreinfahrt, in Bahnhofsnahe von Dauer-mietler gesucht.  
Angebote mit Preisangabe an N. V. 28 an die Geschäftsstelle ds. Blattes erbeten.

**Tausche**  
meine moderne 9-Zimmer-Wohnung gegen moderne 5-6-Zimmer-Wohnung in guter Lage.  
Angebote unter S. E. 27 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten. 33505

**Suche**  
elegante 6-7 Zimmer-wohnung oder kleine Villa. Eventuell kann eine Villa in Köln in Tausch gegeben werden. 33623  
Ludwig Simon, Lantmannstraße, 17, H. Tel. 2654.

**Trock. Lager-Raum**  
ca. 50 qm möglichst mit anschließendem Raum für Kontor zu mieten gesucht.  
Angeb. unter S. T. 41 a. d. Geschäftsstelle ds. Bl.

**3-4 Zim.-Wohnung**  
möbliert oder ummöbliert, event. auch Anstell einer Villa oder herrschaftlichen Wohnung, deren Inhaber eine Jungensentmietung vermeiden möchte. 33600  
D. Boermann  
Kleine Wohlhabstraße 14  
Telephon 7409.

**Möbliert. Zimmer**  
per sofort zu vermieten.  
Schulhausstr. 25.  
IV. Et. links. 33648

**Möbl. Zimmer**  
zu vermieten. 33666  
Nasser, H. 2, 15b.

**Kino**  
oder bessere Kaffee und Weinrestaurant  
in guter Lage bei fast Über-nahme zu kaufen oder leihen gesucht. Angeb. u. S. C. 20 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Goldverkehr**  
Golddarlehen bis 100,- an Schulhausstr. 25. Der. jed. Stand. ohne Bitt. Nummer 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

**Einige tausend Kapitalisten**  
mit pflügenden Geldern  
mebr. 33593

**Millionen!**  
in Kosten von 10000, 20000, 100000, 200000 RM. und mehr suchen tüchtige und helle Beteiligung an bestehend. fertige Unternehmen, auch an Berufs- und Ausgründungen, Ind. u. gewerblich. Betrieben aller Art, Gründungen von G. m. b. H. mit jedem Kapital sofort u. distret. Keine Angeb. erwünscht. Auskunft erteilt kostenlos Heintze-Gesellschaft, G. m. b. H., Rheinbergstr. 110.

**II. Hypotheken**  
RM. 20.000  
" 12.000  
" 10.000  
zu vergeben. 33601  
Theodor Schuler  
Severusstr. 8. Tel. 3179

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Ehe.**  
Für erstgemeinte Zuschrift.  
unter R. W. 19 an die Geschäftsstelle ds. Bl. Man-nen zweites. 33676

**Ehe.**  
Für erstgemeinte Zuschrift.  
unter R. W. 19 an die Geschäftsstelle ds. Bl. Man-nen zweites. 33676

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

**Heirat.**  
Weihnachtswunsch!  
Intelligenter Herr, 23 J., alt, mit einigen tausend RM. Vermögen, u. angenehmen Sitten, gut erzogen, u. vornehm, wünscht, da er sich an einem so schönen Fest, nur mit demselben Heirat, zu verbinden wünscht. Heirat, in Verbindung zu werden. Discretion Observed. Bitte schriftl. Zuschriften an R. F. 5 an die Geschäftsstelle ds. Bl.





# Praktische Weihnachtsgeschenke

## Handarbeiten

- Kissen gezeichnet . . . . . 15,50, 11,50, 10,50
- Decken-Leinen gezeichnet . . 12, 0, 11,00, 9,50
- Spitzen-Decken . . . . . 10,50, 9,50, 8,50
- Decken gezeichnet . . . . . 7,95, 6,50
- Läufer gestickt . . . . . 11,50, 10,50
- Wandschoner . . . . . 28,50, 18,50, 9,50
- Kasien in Kragen, Krawatten sowie Manschetten in grosser Auswahl

## Taschentücher

- Weisse Damentaschentücher Stück 3,75 bis 1,75
- Taschentücher bestickt, mit Hohlraum 3,75 bis 2,25
- Reife Leinen-Tücher für Herren . . . . . Stück 3,90
- Batisttücher gross, mit breiter oder schmaler Kante . . . . . Stück 4,50
- 3 Stück in Karton farbig oder weiss bestickt . . . . . Karton 9,95 bis 5,90

## Damenwäsche

Grosse Auswahl in Taghemden, Bekleidern Nachhemden, Unterhosen, eleg. Garnituren Stückerl- und Spitzen-Unterwäsche

## Herren-Artikel

- Herren-Oberhemden bunt . . . . . von 49,75 an
- Selbstbinder moderne Farben . . . . . von 6,95 an
- Hemden mit Band . . . . . von 3,50 an
- Diplomaten mit Band . . . . . von 1, 0 an

## Teppiche

in Tapeten, Velour, Haargarn — Läuferstoffe  
Belvorlagen — Tischdecken — Divandecken

## Kleider- und Seidenstoffe

- Waiders o. fe doppeltbreit, kariert und gemustert und einfarbig . . . . . 29,50, 18,50, 10,75
- Kost mistofe 150 cm breit, solide Gewebe 49,50, 31,50, 26,50
- Büchlein für Knaben- und Herren-Anzüge 140 cm breit, mittel- und dunkelfarbig . 59,00, 44,00, 35,00
- Mantelstoffe in Frau- u. n. anderen, moderne Gewebe 130/140 cm breit . . . . . 56,50, 39,50, 29,50
- Voulfine für Blusen und Kleider grosse Ausmusterung . . . . . 19,50, 15,75, 12,50
- Mod. Blusenstoffe schöne Streifen u. Karos 16,50, 15,50, 13,75
- Einfarb. Blusen- u. Waiderssids 85,9) br. 39,50, 33,75, 20,50
- Elégante Kleider- und Kostüm-Selbs 100 cm breit, viele Farben . . . . . 67,50, 54,00, 45,00
- Seiden-Vollt doppelt in einfarb. u. gemust. 24,50, 17,50, 12,50

Hemdstoffe, Hemden-Flanell, gerahmt Croise, Bede, höher, Molton, Bad nach-Wessel, Krätzer, Schürzenstoffe, Bettkannen zu vorteilhaften Preisen!

## Schürzen

- Weisse Zier-Trägerschürzen mit Spitzen und Einsatz . . . . . 11,50, 10,50, 7,90
- Zierschürzen weiss und bunt . . . . . 4,90, 3,90, 3,75
- Hauschürzen gute Qualität . . . . . 19,75, 13,50
- Zier Äger-Schürzen farbig, Wiener Punkt, in allen Preislagen
- Hüfterschürzen moderne Formen, in allen Größen

## Korsetten

- „Else“ naturfarb. Dreil. lange Po. m mit Spalledereinlage . . . . . 10,50
- „Diana“ creme Stoff, lange Form oben festionert . . . . . 13,50
- „Freya“ creme Stoff, lange Form hübsche Garnierung mit Stumphalter . . . 20,75
- „Liane“ beige Leinen, lange Po. m oben festioniert . . . . . 22,00

## Das begehrteste Weihnachtsgeschenk

für jede Dame ist ein Bekleidungsstück.  
Wir bringen in besonders grosser Auswahl:  
Blusen in Velour, Woll, Seid, Cashmere  
Hemd in Woll, Seide, Vellu etc. für Haus, Beruf, Straße und Gesellschaft  
Strickjacken in jeder modernen Farbe . . . . . von 75,00 an  
Unterj. ko, Bl. senrj. ke, Morgengröck, Westen.  
Gehörzeuge Sie sich bitte von unseren billigen Preisen.  
Ausstellung und Verkauf: I. Etage!

## Schuhwaren

Grosse Auswahl in Herren-, Damen- und Kinder-Schuhen, sowie Winter-Hauschuh in allen Größen und Preislagen

## Schirme u. Stöcke

- Herren- und Damen-Schirme in Halberde, sowie Seide . . . . . von 52,50 an
- Spazeroschirme in großer Auswahl
- Herren-Hüte moderne Farben und Formen . . . . . von 39,70 an

## In grosser Auswahl

Handschuhe, Strümpfe, Trikotagen, Pelze für Damen und Kindergarnituren.  
Besichtigen Sie unsere Schaufenster.

## Kleinformel

Friedrichshöfen, Waschköpfe, Schuhschränke, Kleiderschränke, russische, japanische, französische Möbel mit echten Bezügen.

# S. Wronker & Co.

### Englische Zigaretten

Wir haben der Firma  
Düvel & Cie., G. m. b. H., Köln a. Rh., Agulstr. 1  
für alle unsere Marken: „Cavino“, „Silver Badge“, „Strand“, „Gold Flake“  
die aus feinstem hellgelbem Virginia-Tabak garantiert in England fabriziert sind, die  
**Alleinvertretung für Deutschland**  
übertragen. Wir bitten, sich mit allen Aufträgen und Anfragen, auch betr. Vertretung an allen grösseren Plätzen unmittelbar an obige Firma zu wenden.  
Die von uns im Mark festgesetzten Tagespreise verstehen sich ab Lager Köln gegen Kasse. E122  
Zigaretten-Fabrikation Pilska (London-England)

## Bücher als Weihnachts-Geschenke

Überreicher Jugendbüchlein

### Schmoller

Abt. Buchhandel

## Chavon und Danner

Knaben und Mädchen, Gewerbetreibende, Hörsenblässens etc. erhalten eine gründliche Ausbildung in sämtl. kaufmännischen Fächern bei strengem Einzelunterricht in Tages- u. Abendkursen (Eintritt täglich).

**06.1 Priv.-Handelsschule 06.1**  
gegr. 1887 Ch. Danner, staatl. gepr.  
Alle Absolventen sind gut placiert.

## Praktisches Weihnachtsgeschenk! Ia. Stoff

dickwollig, gerahmt, dunkelgrau  
Stückware Meter 195 x 140, ausreichend und besonders geeignet für eine  
**Pelerine oder Ulster**  
solange Vorrat reicht, Stück Mark 44,50 gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf unser Postcheckkonto, Stuttgart 4782.

### Geiger & Schlienz

Hellstein (Württemberg)

## „Jlse“

Der vorzügliche Glühstrumpf!!!  
für Hänge- u. Stehlicht ist in Qualität und Preis unerreicht!  
Exporteure, Grossisten u. Händler verlangen Besot. Preisangebot. — Musterdutzend nach Wunsch sortiert Mk. 15,60 incl. Steuer per Nachn. ab Fabrik  
Alleiniger Fabrikant:  
**J. Trautloff, Leipzig-Stö.**  
Fernr. 10919. 10066  
Vertreter an allen Plätzen gesucht!

## Eßzimmer-Einrichtung

bestehend aus:  
Büfett, Ausziehtisch, 3 Stühlen  
Standuhr, Anrichte  
Entwurf von Bruno Paul, Eiche, dunkel gebeizt

## Salonzimmer-Einrichtung

gelbe Brokatstoffe, bestehend aus:  
Sofa, 6 Stühlen, 2 Sessel,  
Silberschränken, 2 Tischen  
mit Marmorplatte, Kristall-Glaslüster  
zu verkaufen. — Bester Zimmer-Einrichtungen sind nur wenig gebraucht. 10940  
**J. Kratzer's Möbel-Spedition, Heidelberg.**

## Flechten Wunden

übene Pflanze, Krampfadern-leiden hat sogar in vor-zwölften Fällen mich.  
Überraschendem Erfolg die hautbildende, schmerz- und juckreizlösende „Vater Philipp-Walbe“. Preis 3,- und 5,70 M. Überall zu haben. Man hüte sich vor Nachahmungen und bestelle, wo nicht erhältlich, direkt bei  
**TUTOGEN-LABORATORIUM, Dresden-Zschauwitz 222.**

## Dekoration-, Polster- und Tapezier-Arbeiten

werden angenommen.  
**Pfeiffer jr., L 12, 12.**

## Kaufmann mit Ladenlokal

in der besten Lage  
**Ludwigshafens**  
sucht noch einige Artikel, die passend sind für  
**Weihnachtsgeschenke**  
völl. commissionweise.  
Nur leistungsgefähige Firmen werden herbeigeführt.  
Genehm. Zuschriften unter C. T. 194 an die Geschäftsstelle ds. Bl.